

Stolperstein für Ernst Bente



Am 12.12.2019 haben die Paten
von der Lessing-Schule Bochum
die Rechercheergebnisse zum Stolperstein für
Ernst Bente
im Stadtarchiv Bochum vorgetragen.

Ernst Bente kommt am 15. Februar 1911 in Bochum als Sohn von Ernst Bente und seiner Frau Laura, wohnhaft in Bochum-Langendreer, Weststraße 67d, zur Welt.

Er ist von Beruf Bergmann und verheiratet mit Martha, mit der er ein Kind hat. Vor der Verfolgung lebt die Familie in Bochum-Werne, Auf dem Holln 30.

Ernst wird am 4. September 1939 von der Kriminalpolizei Bochum verhaftet.

Zu diesem Zeitpunkt ist er wegen Raubes, versuchten Raubes, Diebstahls und verbotenen Waffenbesitzes bereits zu fünf Jahren Gefängnis sowie Ehrverlust verurteilt worden.

Konzentrations-Lager Buchenwald

Familienname: B e n t e
Vorname: Ernst
geb. am 15.2.11 in Bochum-Langendreer
Beruf: Bergmann
Religion: gllos Staat: DR
verh., led., gesch., verw.verh. Kinder 1
letzter Wohnort: Bochum-Werne, Auf den Hollen
Adr. d. nächsten Angehörigen: Fr.: Martha B., w.o. ³⁰

Wehrunw. — Häftling Nr. 8284

Schutzhaft angeordnet:

am: 4.9.39 durch (Behörde): Kripo Bochum

Bisherige Parteizugehörigkeit: KJ 30-32

Vorstrafen: 4, Raub, vers. Raub, Diebst.

verb. Waffenbes., 5J Gef.
5J Ehrverl.

Grund: Vorstrafen

eingeliefert: 13.10.39

entlassen:

überführt: 15.4.40 n. Mauthausen

zurück:

I. T. FOTO Nr. 329d

Am 13. Oktober 1939 verschleppt ihn die Geheime Staatspolizei – seiner Vorstrafen wegen – ins Konzentrationslager Buchenwald, wo er als „wehrunwürdiger“ Häftling unter der Nummer 8284 erfasst wird.

Im KZ Buchenwald wird Ernst Bente dem Arbeitskommando Steinbruch zugewiesen und muss dort Zwangsarbeit leisten.

Arbeitskommando: Steinbruch

Fragebogen der Effektenkammer

Der Fragebogen der Effektenkammer wurde in den Hauptlagern ausgegeben und war eines der ersten Dokumente, das von den Häftlingen bei ihrer Ankunft im Konzentrationslager ausgefüllt werden musste. In den Konzentrationslagern arbeiteten Funktionshäftlinge, die dabei halfen und die Fragebögen später verwalteten.

Auf den Fragebögen der Effektenkammer wurde der Haftgrund angegeben: Vorbeugehaft, Schutzhaft, Schulungshaft, Rückführung Schutzhaft, Homosexualität (strafbar nach § 175), Zeugen Jehovas (damals Bibelforscher genannt), Rückführung Bibelforscher, arbeitsscheu, Jude, Rassenschänder und Ausweisungshaft. Als Ausweisungshäftlinge (oft AH oder AuswH. abgekürzt) galten vor allem Nichtjuden, die keine deutsche Nationalität hatten oder staatenlos waren. Zurückgehend auf einen Erlass von Heinrich Himmler aus dem Jahr 1937 sollten sie durch die KZ-Haft unter Druck gesetzt werden, damit sie aus Deutschland ausreisten.

Fragebogen In Blockschrift auszufüllen!
der Effektenkammer

Wehrmännlich

Vorb.H. - Schutz. - Schulungsh. - Rückf.Schutz. - § 175 - Bibelf. -
Rückf.Bibelf. - Arbeitsscheu - Jude - Rassenschänder - Ausweisungsh. -

Häftl.-Nr. *8284* Block

Bente *Junst* *Bergmann*
Name Vorname Beruf

15.2.11 *Bochum ohne verb.* *D.*
Geburtstag Geburtsort Psl. verh. led. Staatsangh.

Frau: Martha B. Bochum-Werns
Verwandschaftsgrad, Name und Anschrift der Angehörigen *auf den Hollen*

Bochum *wie oben* *30*
Einlieferungsbehörde Wohnung nach der Entlassung

wie oben
Letzte Wohnung vor der Verhaftung.

In Haft vom bis in Gef.Z.

In Schutzh.: *4.9.39* Im K.L. Im K.L.Bu.: *1310,39*

Arbeitgeber
Wohnbefindet sich die Invaliden- oder Angestelltenkarte.

Mitglied einer Sonderklasse:

Überführt am: *15-4-40 Mauthausen* nach

Entlassen am: nach

Bemerkungen:

I. T. S. FOTO No. *131e*

Wehrunw.-Häftling

Ernst Bente

Haft-Nr. 8284

Beruf: Bergmann geboren am 15.2.1911 in Bochum

Anschrifts-Ort: Frau: Martha B., Bochum-Werne, Auf den Holln 30

Einzel. am: 13.10.39 / 17 Uhr von Bochum Entl. am: 15.4.40 Uhr nach Mauthausen

Bei Einlieferung abgegeben:

..... Hut/Mütze	..... Kragen	..... Brieftasche/Papiere	Verschiedenes:
1 P. Schuhe/Stiefel	..... Binder	..... Bücher	1 Kamm
1+1 P. Strümpfe	..... Vorhemd	..... Inv.-Verf.-Karte	.....
..... P. Gamaschen	..... Trainings-Hose/Sofe	..... Drehbleistift	.....
..... Mantel <small>Luch/Leber</small>	..... Mansch.-Knöpfe	..... Füllfederhalter	.....
1 Rod <small>Sommer</small>	..... Kragenknöpfe	..... Rasierzeug	Wertfächer:
..... Kittel <small>Winter</small>	..... Halstuch/Schal	..... Aktentasche	..... Uhr mit Kette weiß/gelb
1 Hose	..... P. Handschuhe	..... Koffer	..... Armbanduhr <small>Edel-/Metall</small>
..... Weste	..... Schlüssel	..... Paket	..... Ring m./o. Stein
2+1 Hemd	..... Feuerzeug	.....
1 Unterhose			

I. T. S. FOTO No. 74a

Unerkannt:

Ernst Bente

Häftlingseigentumsverwalter:

i. U. [Signature]

Nach etwa einem halben Jahr, am 15. April 1940, wird er weiter verschleppt ins Konzentrationslager Mauthausen, Österreich, etwa 20 km entfernt von Linz.

Gemäß der Häftlings-Personal-Karte war die Ehe mit seiner Frau in der Zwischenzeit geschieden worden.

19.1.88.

KL.: _____

D. = HSHl.-Nr. 2761	BV
---------------------------	----

Häftlings-Personal-Karte

Fam.-Name: <u>B e n t e</u>	Überstellt	Personen-Beschreibung:
Vorname: <u>Ernst</u>	am: <u>16.4.40</u> an KL.	Grösse: <u>1.70</u> cm
Geb. am: <u>15.2.11</u> in <u>Bochum</u>	<u>Mauthausen</u>	Gestalt: <u>schlank</u>
Stand: <u>gesch.</u> Kinder: <u>-.-</u>	am: _____ an KL.	Gesicht: <u>oval</u>
Wohnort: <u>Bochum-Werne</u>	am: _____ an KL.	Augen: <u>blau</u>
Strasse: <u>Auf den Holln 30</u>	am: _____ an KL.	Nase: <u>gerade</u>
Religion: <u>disz.</u> Staatsang.: <u>DR</u>	am: _____ an KL.	Mund: <u>groß</u>
Wohnort d. Angehörigen: <u>Eltern</u>	am: _____ an KL.	Ohren: <u>groß</u>
<u>Ernst u. Laura B.</u>	am: _____ an KL.	Zähne: <u>1 fehlt</u>
<u>Bochum-Langendreer, Weststr. 67 d</u>	am: _____ an KL.	Haare: <u>blond</u>
Eingewiesen am: <u>13.10.39</u>	am: _____ an KL.	Sprache: <u>dtisch.</u>
durch: <u>Kripo Bochum</u>	am: _____ an KL.	
in KL.: <u>Buchenwald</u>		Bes. Kennzeichen: _____
Grund: <u>BV</u>	Entlassung:	Charakt.-Eigenschaften: _____
Vorstrafen: <u>S. Akt</u>	am: _____ durch KL.:	
	mit Verfügung v.: _____	Sicherheit b. Einsatz: _____

Strafen im Lager:

Grund: _____

Bemerkung: _____

NO LERIT - ERFA

Körperliche Verfassung: _____

Erlerner Beruf: *Bergmann* zuletzt ausg. Beruf: Arbeitsbuch Nr.:
 Berufsgruppe:

Ausgebildet in der Zeit _____ als _____ im KL _____
 (Ausbildungslehrgang)

Eingesetzt
 1. vom _____ bis _____ als *H.A.* bei *Desinfektion* *KLM*
 2. „ *30.9.44* „ „ *Reale* „
 3. „ „ „ „ „

Name: BENTE Vorname: Ernst Häftl.-Nr.: 2 761 B.V.
 Geb.-Datum (Alter): 32 J. Geb.-Ort: Nat.: deutsch

Karton	R o t e I S D - I n v e n t u r - N u m m e r									
	Blatt/ lfd.Nr.	Blatt/ lfd.Nr.	Blatt/ lfd.Nr.	Blatt/ lfd.Nr.	Blatt/ lfd.Nr.	Blatt/ lfd.Nr.	Blatt/ lfd.Nr.	Blatt/ lfd.Nr.		
234										MENSCHENVERSUCHE mit T.A.B.-Endogen- Adsorbat-Impfstoff u. Mischimpfstoff "Tetra-Vaccine"
235										Versuchsimpfungen an Häftlingen des KL. Mauthausen
236										
237										OCC 15/183 II E
238	217/35	258/35	276/35							Blatt/ lfd.Nr. Blatt/ lfd.Nr.
239										
240										
241	8/35	12/35	14/35	17/35	43/35	51/35	63/35	87/35	107/35	
242										

Nähere Angaben siehe Original.

Ab dem 30. September 1944 ist Ernst dem Häftlingskrankenbau als Hilfsarbeiter bei der „Desinfektion“ zugeteilt (so die Rückseite einer seiner beiden Häftlingspersonalkarten). Bei der sogenannten „Desinfektion“ handelte es sich aber gelegentlich auch um eine Tarnbezeichnung für medizinische Versuchsreihen, bei der ein Impfstoff gegen Typhus an den Häftlingen getestet wurde.

7059

MILITARY GOVERNMENT OF GERMANY

MG/PS/G/16

VERFÜGUNGSBEFEHL FÜR EINEN GEFANGENEN
ORDER FOR DISPOSAL OF INMATES

Mauthausen

An den Leiter
The Officer in Charge of _____ (Name des Lagers)
(Name of Camp)

Am 23rd Tage des May 1945 wurde
On this day of the

die Strafsache des Bente, Ernst
case of (Name des/der Gefangenen)
(Name of Inmate)

Nummer 2761 der/die sich in Ihrer Gewahrsame befindet, überprüft durch einen
number now in your custody was reviewed by a

Ausschuss bestehend aus:
Committee consisting of:

A. J. Michell	Col.	GSC
(Name)	(Rang)	(Org)
T. T. Marye	Maj.	AUS
(Name)	(Rang)	(Org)
T. I. Taracousie	Capt.	AUS
(Name)	(Rang)	(Org)

Dieser Ausschuss hat entschieden und angeordnet, dass Gefangener(e)
It is the finding and order of this Committee that the said inmate

Bente, Ernst hiermit
(Name des/der Gefangenen) shall be
(Name of Inmate)

- a. zu entlassen ist released forthwith
- b. ~~in Haft zu behalten ist~~ Strafanstalt
detained at penal institution
- c. ~~in Haft zu behalten ist~~ Kriegsgefangenenlager
detained at P.O.W. Annexe

Nichtzutreffendes ist durchzustreichen
Delete those not applicable by striking out

(Name)

(Rang)
(Rank)

Verteilung : Lagerkommandant (1)
Distribution : Camp Commandant

Im KZ Mauthausen muss Ernst Bente fünf lange Jahre bleiben; er wird dort von der US-amerikanischen Armee befreit und am 23. Mai 1945 nach Hause entlassen.

In den 1960er Jahren ist Ernst Bente an den ITS (International Tracing Service, seit Mai 2019 Arolsen Archives – International Center on Nazi Persecution) herangetreten und hat um eine Bescheinigung seiner jahrelangen Internierung im KZ ersucht, weil er diese für seine Rente benötigt hat.

Am 8. Oktober 2020 ist der Stolperstein für Ernst Bente vor dem Haus Auf den Holln 30 verlegt worden.



HIER WOHNTE
ERNST BENTE
JG. 1911
VERHAFTET 1939
VERSCHIEDENE STRAFTATEN
1939 BUCHENWALD
1940 MAUTHAUSEN
BEFREIT

Quellen

ITS Digital Archive, Arolsen Archives

individuelle Dokumente aus dem KZ Buchenwald

Zum Beenden
Taste Esc
auf der Tastatur drücken